



Erklärung der Teilnehmerin zur Wanderausstellung „Ziviltechnikerinnen gestalten Zukunft“

Der Ausschuss der Ziviltechnikerinnen Österreichs der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen rief im Jahr 2015 die Wanderausstellung „**Ziviltechnikerinnen gestalten Zukunft**“ ins Leben, um die hervorragenden Planungsleistungen von Planerinnen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Diese Wanderausstellung tourte erfolgreich in den Jahren vor der Pandemie durch Österreich und Europa. Während der Pandemie wurde die Wanderausstellung vor allem in digitaler Form (über einen Screen) an den unterschiedlichsten Orten gezeigt. Je nach Möglichkeit am Ausstellungsort ist daher in Zukunft geplant, die Wanderausstellung entweder in physischer als auch in digitaler Form zu zeigen.

Damit auch weiterhin spannende Projekte präsentiert werden können, übersendet die Teilnehmerin folgende Unterlagen/Daten:

1. Projektdaten mit Projekttitel, Untertitel, Ort, Auftraggeberin (sofern Einwilligung vorhanden), Zeitangaben (Wettbewerb, Baubeginn, Fertigstellung)
2. (Firmen)-Name und Kontaktdaten
3. Erläuterungstext in Deutsch und Englisch, gegliedert in Objektbeschreibung (max. 45 Wörter), Aufgabenstellung (max. 25 Wörter) und Gestaltungskonzept (max. 40 Wörter).
4. Bilder (Fotos, Pläne, Schaubilder, Renderings, oder andere aussagekräftige Darstellungen) im Format .jpg oder .tiff, je nach gewählter Plakatvariante wären das also 1, 3 oder 4 Bilder, diese Bilder bitte wie am gewählten Plakat vorgegeben nummerieren
5. Abgeklärte Fotorechte und Copyright-Hinweise für jedes Bild sowie
6. eine unterschriebene Version der beiliegenden Vereinbarung.

- Die Teilnehmerin stimmt zu, dass die genannten Unterlagen/Daten zum Zweck der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung im In- und Ausland und insbesondere für folgende Zwecke verwendet werden können:
 - zur Gestaltung der elektronischen/digitalen Ausstellung und möglicherweise zum Druck von Plakaten,
 - um die Teilnehmerin über die aktuellen Entwicklungen informieren zu können,
 - zur "Bewerbung" der Veranstaltung und der eingereichten Projekte im Einzelnen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Ziviltechniker:innenkammern (zB. Veröffentlichungen im Internet und anderen Medien, Gestaltung und Druck von Katalogen, Einladungen, Postkarten und ähnlichen Drucksorten) und
 - zur Dokumentation der Veranstaltungen (Archivierung).

Die Teilnehmerin erklärt darüber hinaus ausdrücklich, dass sie die im Zuge der Bewerbung zur Verfügung gestellten Unterlagen (Projektbeschreibung, Fotos, Pläne usw.) auf Urheber-, Kennzeichenrechte oder sonstige Rechte Dritter geprüft hat. Insbesondere liegen die erforderlichen Werknutzungsbewilligungen für die Nutzung der Unterlagen durch die Bundeskammer der Ziviltechniker:innen und die Länderkammern der Ziviltechniker:innen und die Weitergabe durch die Kammern der Ziviltechniker:innen an Dritte zu den oben genannten Zwecken vor. Weiters liegen auch alle erforderlichen Zustimmungen der Planungspartner:innen, Auftraggeber:innen und sonstiger in den Unterlagen namentlich genannter Personen nach der Datenschutzgrundverordnung vor. Bei Forderungen Dritter im Zusammenhang mit diesen Rechten sind die Kammern der Ziviltechniker:innen durch die Teilnehmerin schad- und klaglos zu halten.

Die Unterlagen/Daten werden zu den oben genannten Zwecken teilweise auch an Dritte, zB zur Layoutierung, zur Übersetzung, zum Druck und zur Ausstellung im Ausland weitergegeben. Im Rahmen der Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte (In-/Ausland) werden alle nach dem Datenschutzrecht notwendigen Vorkehrungen getroffen und Vereinbarungen (Auftragsverarbeitungsverträge, EU-Standardvertragsklauseln, ...) geschlossen, um die Daten zu schützen.

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald diese nicht mehr notwendig sind, um die genannten Zwecke zu erfüllen oder wenn die Speicherung aus gesetzlichen Gründen unzulässig wird.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis der Einwilligung der Teilnehmerin gem. Art 6 Abs 1 lit. a DSGVO. Die erteilte Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf Basis der Einwilligung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgt ist, nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).



Bezüglich der personenbezogenen Daten hat die Teilnehmerin grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch (Art. 15 bis 21 DSGVO). Zur Geltendmachung dieser Rechte kann sich die Teilnehmerin an: office@arching.at wenden. Wenn die Teilnehmerin glaubt, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in einer anderen Weise verletzt worden sind, kann sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.

Verantwortliche iSd DSGVO:

Bundeskammer der Ziviltechniker:innen
Karlgasse 9/2, 1040 Wien
T: 01 - 505 58 07; F: 01 - 505 32 11
E: office@arching.at

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der oben angeführten Adresse

.....

.....

Ort, Datum

Name in Blockschrift und Unterschrift